

Schweizer Fachmesse für Bodenkompetenz

Vielseitiger Inhalt und hohe Qualität

Die vierte Suisse Floor ging erfolgreich zu Ende. Die sehr gut besuchte Fachmesse präsentierte einen einzigartigen Überblick über die heutigen Böden und verdeutlichte damit, dass sie eine vielgeschätzte Drehscheibe für Handwerker und Planer ist.

Während drei Tagen wurde die Suisse Floor zum Treffpunkt der Bodenfachbranche. Rund 2600 Besuchende informierten sich über aktuelle Produkte und Materialien, knüpften nachhaltige Kontakte und liessen sich von neusten Trends inspirieren. Das Besucheraufkommen entspricht einer Zunahme gegenüber der letzten Suisse Floor von acht Prozent.

Mit rund 100 Ausstellern und dank der vielseitigen und vertieften Auseinandersetzung mit aktuellen Themen war die Suisse Floor eine kompetente Informationsquelle für die gesamte Branche. «Es ist uns gelungen, die Suisse Floor zu dem Ort zu machen, wo sich Handwerker und Planer treffen und austauschen», freut sich Messeleiterin Ursula Gerber.

Rahmenprogramm fördert den Austausch

Zu diesem Austausch hat nebst der Messe auch das abwechslungsreiche Rahmenprogramm beigetragen. In den Impulsreferaten wurden verschiedene Aspekte des Bodens vertieft thematisiert und die Besuchenden erhielten von den Experten konkrete Inputs für ihre tägliche Arbeit. Viel Inspiration boten die verschiedenen Sonderschauen, wie zum Beispiel «Farbe Fläche Körper Raum», die sich mit Wirkung der Innenarchitektur befasste. Auch die Sonderschau «Asbest-Sanierung in der Praxis» überzeugte, wie René Abgottspon von Hoch- und Tiefbau Sursee sagt: «An der Suisse Floor konnten wir den Besuchenden die komplexe Thematik des Asbests näherbringen.»

Plattform und Motivation für den Branchennachwuchs

Die Suisse Floor sei auch für die Jungen eine geeignete Plattform, erklärt Christian Stücker von der ISP. Der Schweizerischen Parkettverband nutzte die Messe zum zweiten Mal für den Modellwettbewerb für angehende Parkettleger/innen. Ihre sorgfältig erarbeiteten Parkett-Modelle wurden an der Suisse Floor ausgestellt und anschliessend prämiert. «Die Suisse Floor

Schlusscommuniqué, März 2017

ermöglicht uns, das Können der Jungen der gesamten Branche zu präsentieren», sagt der Projektleiter des Modellwettbewerbs.

Folgende Lernende wurden ausgezeichnet:

1. Platz: Marcel Zurbrügg, Chaubert AG
2. Platz: Simon Hirsbrunner, Michel Interior AG
3. Platz: Tobias Flückiger, Sägesser & Flückiger GmbH
Kevin Truffer, Philipp Truffer Bodenbeläge
5. Platz: Lukas Aepli, Parkett Käppeli GmbH

Insgesamt nutzten rund 220 Lernende die Suisse Floor als Informations- und Inspirationsort.

Nächste Gelegenheit am Puls der Branche zu sein, bietet sich bei der nächsten Austragung der Suisse Floor in Luzern vom 3. bis 5. April 2019.

Medienkoordinatorin

Daniela Imsand, Messe Luzern AG

041 318 37 00, daniela.imsand@messeluzern.ch